

Bewegung im Unterricht

Beitrag von „Tanja Ehlers“ vom 20. Oktober 2021 18:09

[Zitat von Antimon](#)

Ich habe eine magnetische Wand in meinem Zimmer. Ein paar Jungs spielen da in jeder 5-min-Pause Dart mit kleinen Neodym-Magneten. Reicht das?

Im Ernst... Ich finde das Thema nicht so unspannend. Unsere Jugendlichen sitzen definitiv zu viel. Ich nicht, ich kann ja laufen und sitzen, wie ich will. Mit meiner neuen 1. Klasse habe ich im Schwerpunktfach jetzt sehr viele Schülerexperimente geplant. Mir widerstrebt es, irgendwelche Hüpf-Spieli im Unterricht zu machen, ich versuche die Unterrichtsform so zu wählen, dass die Jugendlichen halt selber entscheiden können, ob und wann sie rumlaufen.

Im Fremdsprachenunterricht bewegen sich meine SuS nur entsprechend des Lernziels, also sinnvoll und zielorientiert. Alles andere könnte ich nicht vertreten und gerade Jugendliche ließen sich dazu dann wohl kaum bewegen.

Super, dass Sie offen für Neues sind. Wobei ich selbst bereits 1987 in Finnland als Austausch-Schülerin Russisch im Kreis stehend und mit einem Ball vermittelt bekam, der nach dem Stellen der Frage "Как тебе забыт?" weitergeworfen wurde.